



## Detailansicht des Registereintrags

### UPM GmbH

Aktuell seit 19.06.2026 16:24:50

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

<b>Registernummer:</b>	R001000
<b>Ersteintrag:</b>	23.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	19.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	19.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Sonstiges Unternehmen
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Georg-Haindl-Strasse 5 86153 Augsburg Deutschland  Telefonnummer: +4915164181341 E-Mail-Adressen: matthias.held@upm.com Webseiten: <a href="http://upm.com">upm.com</a>
<b>Hauptstadtrepräsentanz:</b>	UPM im Fora Pressehaus Podium Karl Liebknecht Strasse 29a 10178 Berlin  Telefonnummer: +4915164181341 E-Mail-Adresse: matthias.held@upm.com
<b>Hauptfinanzierungsquellen</b> (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,33

**Vertretungsberechtigte Person(en):****1. Eva Kriegbaum**

Funktion: Geschäftsführerin / General Manager, German Paper Mills

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):****1. Matthias Held****Mitgliedschaften (4):**

1. Die Papierindustrie e.V.
2. Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft VIK e.V.
3. Verband Bayerischer Papierfabriken (VBP)
4. IHK Schwaben e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (13):**

Parlamentarisches Verfahren; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Land- und Forstwirtschaft; Artenschutz /Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Güterverkehr; Verkehrspolitik; Industriepolitik

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Wir liefern erneuerbare und verantwortungsvolle Lösungen sowie Innovationen für eine Zukunft ohne fossile Rohstoffe. Unser Konzern besteht aus sechs Geschäftsbereichen: UPM Biorefining, UPM Energy, UPM Raflatac, UPM Specialty Papers, UPM Communication Papers und UPM Plywood.

Als Branchenführer im Bereich Nachhaltigkeit schließen wir uns dem 1,5 Grad-Ziel der Vereinten Nationen an, um durch wissenschaftlich fundierte Maßnahmen den Klimawandel abzumildern. Wir beschäftigen weltweit rund 17.000 Mitarbeiter und unsere Umsatzerlöse liegen bei etwa 10 Mrd. Euro pro Jahr. Die Aktien von UPM werden an der Wertpapierbörse Nasdaq Helsinki Ltd notiert.

Wir vertreten die Interessen unseres Unternehmens im Dialog mit der Bundesregierung und dem

Bundestag. Wir informieren zu nachhaltiger Forstwirtschaft und den Wertschöpfungsketten der Papierindustrie sowie der Bioökonomie. Wir treffen uns mit Angehörigen der oben genannten Institutionen, um unser Geschäftsmodell und die dazugehörigen Wertschöpfungsketten darzustellen und deren Einbindung in einen regulatorischen Kontext zu erörtern.

## Konkrete Regelungsvorhaben (2)

---

### 1. Nationale Biomassestrategie (NABIS)

**Beschreibung:**

Die Nationale Biomassestrategie soll die zukünftige Nutzung von Biomasse in den unterschiedlichen Nutzungspfanden regeln. Uns ist es ein Anliegen, dass auf ein Level-Playing Field zwischen stofflicher und energetischer Nutzung hingewirkt wird. Die Stoffliche Nutzung von erneuerbarem Kohlenstoff in langlebigen Industriegütern stellt einen signifikanten Schritt in Richtung einer Defossilisierung bzw. der chemischen Industrie dar und muss in unseren Augen in der NABIS gebührend gewürdigt werden.

**Interessenbereiche:**

Artenschutz/Biodiversität [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

### 2. Weiterentwicklung der Treibhausgasminderungsquote und Anpassungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) zur Umsetzung von RED III

**Beschreibung:**

Wir begrüßen die konsequente Fortführung und Stärkung der THG-Quote. Besonders die schrittweise Erhöhung der Quote für fortschrittliche Biokraftstoffe ist eine zentrale Maßnahme, um Investitionssicherheit zu gewährleisten und den Hochlauf nachhaltiger Technologien besonders im Bereich fortschrittlicher Biokraftstoffe voranzutreiben. Diese Schritte sind essenziell, um die Netto-Treibhausgasneutralität bis 2045 zu erreichen, zumal wir davon ausgehen, dass eine Elektrifizierung eines Großteils des Straßenverkehrs, sei es Personen- oder Schwerlastverkehr, in diesem Zeitraum nicht umzusetzen sein wird. Ein nachhaltiger Mix aus fortschrittlichen Biokraftstoffen, RFNBOs und Elektromobilität ist zur Erreichung der Klimaziele im Verkehr und gleichsam industriepolitisch angezeigt.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 21/4083 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung der Treibhausgasminderungs-Quote  
Zuständiges Ministerium: [BMUKN](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Betroffenes geltendes Recht:**

[BImSchV 38 2017](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#)

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[UPM-GmbH\\_JAP\\_31-12-25\\_TE\\_Final\\_eSign\\_25-003236.pdf](#)

## Eigener Verhaltenskodex

---

[GP-CodeofConductDE.pdf](#)